

HEIDE - OSTE - POKAL

die Youngtimer-Serie im Norden



Top Rallye-Veranstaltungen rund um die Fischhallen

Alle Jahre wieder treffen sich die Motorsportler aus dem Norden mit ihren Familien zum Fischereihafen-Sprint in Bremerhaven ein. Dann heiß es mit Kind und Kegel dabei zu sein, wenn rund um die Fischhallen die Motoren der Rallyefahrzeuge brüllen. Hier wird einem die Gelegenheit gegeben hautnah mit den Fahrern den Tag zu verbringen und gelassen dem Szenario zuzuschauen. Und wieder mal ist es den Verantwortlichen der ADAC Ortsclubs SC Bremerhaven und dem Ritterhuder AC gelungen eine perfekte Doppel-Veranstaltung auf die Beine zu stellen. Selbst das Wetter legte eine Regenpause ein und spielte gekonnt mit und ließ optimale Bedingungen herrschen. Eine neue Streckenführung am Vormittag kam bei den meisten Fahrern gut an und wurde mit viel Lob bedacht. Bei dieser Veranstaltung liegt der Schwierigkeitsgrad des Beifahrers weniger beim Streckeansagen als beim Rundenzählen. Pro Veranstaltung müssen vier Durchgänge mit jeweils unterschiedlichen Rundenzahlen gefahren werden und da kommen die Einen oder Anderen doch schon ganz schön ins straucheln. Nicht so bei den Youngtimern vom Heide Oste Pokal. Hier haben alle rechtzeitig vorher das Zählen geübt. Am schnellsten zählen musste Elmar Pernsch, der mit seinem Fahrer Axel Potthast souverän die Klasse anführte und mit seinem Ford Escort RS 2000 alle Bestzeiten für sich einheimen konnte. Dieses Mal hatten die Beiden leichtes Spiel, weil die große Konkurrenz ausblieb. Gerade einmal drei Youngtimer ließen sich in diesem Jahr in Bremerhaven blicken – ein eher ungewöhnlicher Zustand. Die Gebrüder Beinke fehlten mit ihren Opels komplett und die Familie Pasdzierny stufte kurzerhand in eine andere Klasse um, und ließ sich so die Chance entgehen im HOP auf den zweiten Platz vorrücken zu können. Dafür ließen sich zwei neue Gesichter unter den HOP-Youngtimern blicken. Michael Weber und Michael Harm landeten mit ihrem Opel Kadett C Coupe bei beiden Veranstaltungen auf dem zweiten Platz. Für Axel Potthast / Emar Pernsch ist die Meisterschaft schon so gut wie entschieden. Mittlerweile hat er so viele Punkte gut machen können, dass es fast unmöglich ist ihn noch aufzuhalten und am Ende des Jahres den Pokal erneut für sich entscheiden zu können. Da der Kleeblattsprint ausfällt haben jetzt alle ein bisschen Zeit bis zur Reckenberg-Rallye um sich neu zu orientieren. Dort treffen die HOP Youngtimer auch wieder auf die Fahrer der Youngtimer Trophy, um mehr Würze in die ganze Sache zu bringen.



Fast uneinholbar im HOP Axel Potthast / Elmar Pernsch

Platz	Fahrer / Beifahrer	Fahrzeug	Gesamt
1	Axel Potthast / Elmar Pernsch	Ford Escort RS2000	7280
2	Axel Beinke/ Maik Bredenförder	Opel Ascona 400	3022
3	Ulrich Pasdzierny / David Pasdzierny	VW Golf II	2654
4	Jürgen Schmidt / Isabelle Brack	VW Scirocco GTI	2146
5	Norbert Zaremba / Fred Tiebe	Opel Ascona B	2142
6	Jürgen Lenarz / Ralf Müller	Opel Kadett C Coupe	2134
7	Heinz Robert Jansen / Martin Jansen	Opel Manta B	2092
8	Axel Schütt / Klaus Finke	Ford Escort RS2000	2084
9	Rüdiger Bahr / Dieter Müller	Porsche 911 RS	2073
10	Helmut Kannenberg	BMW 2002ti	2002